

Michael Jary

Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n

Lied aus dem UFA-Film "Die große Liebe"

für Männerchor und Klavier

Bearbeitung:
Gus Anton

Partitur

01921/16

© Anton-Verlag, Gummersbach
mit freundlicher Genehmigung © by Ed. MGB U-Ton
Dreiklang-Dreimasken-Bücherei-Musikverlag (Universal Publishing Group)

Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n

Lied aus dem Ufa - Film

„Die große Liebe“

für Männerchor und Klavier

Michael Jary

Bearb.: Gus Anton

Text: Bruno Balz

Langsamer Walzer

Klavier

Musical notation for the piano introduction, marked *f*. It consists of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The melody is in the right hand, and the accompaniment is in the left hand. There are triplets in the final measure of the first system.

Refrain

Musical notation for the first line of the refrain, marked *p*. It consists of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The vocal line is in the treble clef, and the piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: "Ich weiß, es wird ein-mal Wun-der ge-scheh'n, und dann".

Refrain

Musical notation for the piano accompaniment of the second line of the refrain, marked *pp*. It consists of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: "wer - den tau-send M - chen wahr. Ich".

Musical notation for the vocal and piano accompaniment of the third line of the refrain. It consists of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The vocal line is in the treble clef, and the piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: "wer - den tau-send M - chen wahr. Ich".

Musical notation for the piano accompaniment of the fourth line of the refrain. It consists of two staves (treble and bass clef) in 3/4 time. The piano accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: "wer - den tau-send M - chen wahr. Ich".

© ANTON-Musikverlag, 51643 Gummersbach

mit freundlicher Genehmigung

© by Ed. MGB U-Ton

Dreiklang - Dreimasken - Bühnen - Musikverlag (Universal Music Publishing Group)

13
weiß, so schnell kann kei - ne Lie - be ver - geh'n, die so



13



17
groß ist und so wun - der - bar! Wir ha - ben



17



21
bei - de sehn den Stern, und dein Schick - sal ist auch



21
accel.



24
meins, du bist mir fern und doch nicht fern, denn uns'-re See - len sind
rit.

24
rit.

28 *a tempo*
eins. Und da - rum ein - mal ein Wun - der ge -

28 *a tempo*

32
seh'n, und ich weiß, daß wir uns wie - der - seh'n.

32

37 Verse

1. Wenn ich oh - ne Hoff - nung le - ben müß - te, wenn ich glau - ben müß - te, daß mich
2. Kei - nem ist mein Herz so gut ge - we - sen, wie dem Ei - nen, der mich jetzt ver -

Hm,

Hm,.....

Hm,

37 Verse

40

nie - mand liebt, daß es nie für mich ein Glück mehr gibt,
las - sen hat, der für mich nie mi - nen Gruß mehr hat,

Hm,

Hm,

Hm,

43

ach, das wär' schwer. Wenn ich nicht in mei - nem
der mich Könnt' er jetzt in mei - nem

Hm,

43

46

Her - zen wuß - te, daß du ein - mal zu mir sagst: Ich lie - be dich!
 Au - gen le - sen, was ich füh - le, dann würd' al - les an - ders sein!

Hm, Hm, m,

49

Wär' das Le - ben oh - ne Sinn für mich, doch weiß mehr. { Ich
 E - wig kann doch nicht ver - lo - ren sein, ich be - saß.

Hm Hm.

D.S. al

seh'n, uns der - seh'n!

rit.

Red. Red.